

25.06.2008 - 10:00 Uhr

Valentino vermisst bei Designern den Blick für die Frau

Hamburg (ots) -

Eitelkeiten im Kollegenkreis sieht Italiens Kult-Couturier Valentino Garavani mit Befremden. "Es geht in der Mode nicht darum, ein Künstler zu sein", sagte der 76-Jährige dem People-Magazin GALA (Ausgabe vom 26. Juni). "Manche junge Designer denken das aber. Ich weiß nicht, warum man Kleider entwirft, die vielleicht bei einer Show für Aufsehen sorgen, dann allerdings nie getragen werden." Der Wunsch nach Selbstverwirklichung sei in diesem Metier fehl am Platz. Seine eigene Motivation sei immer gewesen, "Frauen schöner zu machen".

Anfang des Jahres hatte sich Valentino aus dem Fashion-Business zurückgezogen. Seine schönsten Kleider - er entwarf unter anderem für Sophia Loren, Jackie Kennedy und Julia Roberts - sind derzeit in der Pariser Retrospektive "Valentino, thèmes et variations" zu sehen.

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Myriam Kappelhoff
Kommunikation / PR
G+J Frauen/ Familie/ People
Gruner + Jahr AG & Co KG
Tel: 040/3703-7266
Fax: 040/3703-5703
E-Mail: kappelhoff.myriam@guj.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014862/100564597> abgerufen werden.